



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Presse- einladung

Nina von Sartori

Pressesprecherin im Bundesministerium für
Bildung und Forschung

HAUSANSCHRIFT Kapelle-Ufer 1, 10117 Berlin

POSTANSCHRIFT 11055 Berlin

TEL 030 / 18 57-50 50

FAX 030 / 18 57-55 51

E-MAIL presse@bmbf.bund.de

HOME PAGE www.bmbf.de

07. Juli 2015

Einladung zum Pressestatement

Forschungsministerin Wanka empfängt Delegationen aus 13 westafrikanischen Ländern

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

Forschungsministerin Wanka und ihre Amtskollegen aus 13 westafrikanischen Staaten stellen diesen Donnerstag die Weichen für die weitere Zukunft des gemeinsamen Forschungszentrums zu Klimaforschung und Landnutzung WASCAL (West African Science Service Center on Climate Change and Adapted Land Use).

WASCAL ist ein besonderes Beispiel für den Aufbau eigener Forschungskapazitäten in Afrika und pan-afrikanische Forschungs Kooperation. Afrika ist vom Klimawandel stark betroffen. WASCAL untersucht vor allem die Auswirkungen auf die Landwirtschaft und baut regionales Klimawissen auf, um afrikanische wissenschaftliche Standpunkte stärker in die internationalen Klimadebatten einzubringen. Inzwischen werden über 160 Nachwuchswissenschaftler ausgebildet.

In der Sitzung des Ministerrats wird nun entschieden, wie das Zentrum von afrikanischer Seite weiter entwickelt wird, insbesondere was die Finanzierung und zukünftige Forschungsthemen anbelangt. Das BMBF hat bisher den Aufbau des Zentrums im Rahmen seiner Afrika-Strategie finanziert.

Wir laden Sie herzlich zu einem Pressestatement im Anschluss an die Sitzung des Ministerrates ein:

Donnerstag, den 09. Juli 2015

um 12:30 Uhr

**im Pressezentrum des Bundesministeriums für Bildung und Forschung,
Kapelle-Ufer 1, 10117 Berlin.**

Ihre Gesprächspartner sind:

Johanna Wanka, Bundesministerin für Bildung und Forschung

Mahama Ayariga, Stellv. Vorsitzender Ministerrat WASCAL, Minister für Umwelt, Wissenschaft, Innovation (Ghana)

Lapodini Marc Atouga, Kommissar für Landwirtschaft, Umwelt und Wasserressourcen, Economic Community of West African States (ECOWAS)

Um Ihre Anmeldung bis zum 08.07.2015, 16.00 Uhr, wird gebeten: telefonisch unter 030/18 57 50 50 oder per Mail an presse@bmbf.bund.de

Mit freundlichen Grüßen

Nina von Sartori

Weitere Teilnehmer des Ministerrates:

Francois Adebayo ABIOLA

Minister für Hochschule und Forschung, Vize-Premierminister, Benin

Octave Nicoue BROOHM

Minister für Hochschule und Forschung, Togo

Michel Filiga SAWADOGO

Minister für Grund- und Mittelschulen (ehemals Präsident der Universität von Ouaga), Burkina Faso

Pa Ousman JARJUE

Minister für Hochschulen und Forschung, Gambia

Gnamien KONAN

Minister für Hochschule und Forschung, Côte d'Ivoire

Dr. Abdourahamane H. ALOU

Leiter des Ministerkabinettes, Niger

Mr. Yerima Peter TARFA

Leiter der Abteilung für Klimafragen, Nigeria
Vize Chairman UNFCCC Adaption Fund

Cheikh Becaye GAYE

Direktor für Forschung, Senegal

ehemals Leiter der Forschungsabteilung der Internationalen Agentur für Atomenergie in Wien.

Ba Hawa KEITA

Botschafterin für Mali

Vertreter der ECOWAS Länder (Westafrikanische Wirtschaftsvereinigung)

M. Fernando Augusto Gomes Dias

Staatssekretär im Ministerium für Hochschulen und Forschung, Guinea-Bissau

Prof. Abdoulaye DIAKITE

Leiter des Ministerkabinetts, Guinea

Hon. Saku Dukuly

Leiter des Ministerkabinetts, Liberia